

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 7 (1889)
Heft: 43

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 14. März — Berne, le 14 Mars — Berna, li 14 Marzo

7 Uhr Nachmittags

7 heures après-midi

7 pom.

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. **Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois).** — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berna. **Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre).** — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Allfällige Reklamationen, zu denen die Expedition des Blattes Veranlassung geben könnte, sind bei der Redaktion anzubringen. — Les réclamations auxquelles pourrait donner lieu l'expédition de la feuille doivent être adressées à la rédaction. — *I reclami cui potrebbe dar luogo la spedizione del foglio, devono essere indirizzati alla redazione.*

Inhalt. — Sommaire. — Contenuto.

Amtlicher Theil — Partie officielle: Abhanden gekommene Werthtitel. — Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio. — Einfuhr in den freien Verkehr im Februar 1889 und 1888 — Importation dans le libre trafic en février 1889 et 1888. — Ein- und Ausfuhr der Schweiz im Januar 1889 — Importations et exportations suisses en janvier 1889.

Nichtamtlicher Theil — Partie non officielle: Bundesversammlung. Assemblée fédérale. Auswanderung. Emigration. L'introduction en France du pain fabriqué. Fournitures de matériel roulant pour les chemins de fer roumains. — Privatanzeigen — Annonces non officielles.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. Parte ufficiale.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Gemäß Beschluß des Kreisgerichts Chur wird anmit der allfällige Inhaber der vermißten Obligation der Graubündner Kantonalbank Nr. 13565, von Fr. 2000, d. d. 21. November 1882, zu 3 1/2 %, auf den Namen von Pietro di Pietro Giuliani lautend, bezw. auch auf den Inhaber, aufgefordert, binnen drei Jahren von heute an beim Kreisamt Chur sich zu melden und den Titel vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.
Chur, den 14. März 1889.

Der Gerichtspräsident:

Dr. **Joh. Schmid.**

Namens des Kreisgerichts:

Der Aktuar:

Luiz. Simmen.

(52—8)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1889. 11. März. Unter dem Namen **Sennereigenossenschaft Grossdorf-Uetikon** hat sich unterm 16. Februar 1889, mit Sitz daselbst und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft gebildet, welche die vortheilhafteste Verwerthung der im Sennereikreise produzierten Kuhlmitz zum Zwecke hat. Genossenschafter werden Milchwirthschaft treibende Landwirthe im Sennereikreise, welche per zu haltende Kuh je ein Theilrecht zeichnen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Abtretung der Antheilscheine an die Genossenschaft, durch Tod und durch Ausschuß. Die Erben eines verstorbenen Genossenschafers, welche die Milchwirthschaft fortsetzen, treten in die Rechte und Pflichten desselben ein. Der freiwillige Austritt erfolgt nach vierteljährlicher Kündigung auf Schluß des Geschäftsjahres (1. November). Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Jedes Theilrecht leistet behufs Amortisation der Passiven einen Beitrag von fünf Franken pro Halbjahr; die Jahresunkosten und Passivzinsen werden aus dem Ertrage des Hütten- und Hauszinses und den übrigen Einnahmen bestritten. Allfällige Ueberschüsse oder Defizite werden auf die Theilrechte verlegt. Die Einladungen und Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Publikation im Wochenblatt des Bezirkes Meilen und durch Anschlag in der Sennerei. Die Generalversammlung, ein Vorstand von fünf Mitgliedern und die Kontrolstelle sind die Organe der Genossenschaft. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und außergerichtlich und es führt der Präsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Heinrich Meier, Aktuar: Emil Leemann, Quästor: Heinrich Schnorf und Beisitzer: Jakob Beer und Marx Meier, alle in Uetikon.

11. März. Die unter der Firma „**Rud. Jucker & Co.**“ in Ehrikon-Wildberg (S. H. A. B. 1888, pag. 525) bestehende Kollektivgesellschaft hat sich am 31. Januar 1889 aufgelöst. Joh. Rudolf Jucker und Fräulein Bertha Jucker, beide von und in Ehrikon-Wildberg, haben unter der unveränderten Firma **Rud. Jucker & Co.** in Ehrikon-Wildberg eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1889 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Joh. Rudolf Jucker, Kommanditärin ist Bertha Jucker mit dem Betrage von zweitausend Franken. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Teppichen und Thürvorlagen.

11. März. Jakob und Heinrich Böhhard, beide von Sulzbach-Uster, in Winterthur, haben unter der Firma **Gebrüder Bosshard** in Winterthur

eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1889 ihren Anfang nahm. Manufakturwaaren en gros und détail. Neumarkt 529.

12. März. Die Firma **Frau L. Arensmeier** in Zürich (S. H. A. B. 1887, pag. 949) ist in Folge Verheirathung der Inhaberin erloschen. Inhaberin der Firma **L. Vogt-Arensmeier**, vorm. **Frau L. Arensmeier** in Zürich ist Louise Vogt geb. Arensmeier von Grenchen (Kt. Solothurn), in Zürich, mit Zustimmung ihres Ehemannes Theodor Vogt, welchem die Prokura ertheilt ist. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Frau L. Arensmeier**. Modes und Blumenfabrikation. Bahnhofstraße 81 und Münsterergasse 24.

12. März. Die Firma **F. G. Littmann** in Zürich (S. H. A. B. 1888, pag. 517) ist in Folge Wegzuges des Inhabers nach Egnach (Kt. Thurgau) gelöscht worden.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Biel.

1889. 12. März. Die Gebrüder **Fritz und Edouard Henriod** von Neuenburg, Mechaniker in Biel, haben unter der Firma **Henriod frères** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche ihren Anfang am 29. Januar 1889 genommen hat. Natur des Geschäftes: Manufacture de boîtes de montre. Geschäftslokal: Juraquartier.

12. März. Inhaber der Firma **F. Henriod-Schweizer** in Biel ist Herr **Fritz Henriod** allié Schweizer von Neuenburg, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Fabrique de machines et outils d'horlogerie en tous genres et plaques pour cadres émaillés. Juraquartier.

Bureau Burgdorf.

12. März. Die Firma **Jakob Kneubühler** in Burgdorf (S. H. A. B. 1883, Nr. 34, pag. 254) ist durch den Hinschied des bisherigen Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **Wittwe v. Fr. Kneubühler** in Burgdorf ist **Frau Maria Kneubühler** geb. **Hutter** von Affoltern im Emmenthal, Wittwe des **Joh. Friedr. Kneubühler**, gew. **Negotiant** in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Kolonialwaaren- und Samenhandlung. Geschäftslokal: An der Säggasse. Diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma **Jakob Kneubühler** und ertheilt dem Herrn **Samuel Rapp** von Basel, wohnhaft in Burgdorf, die Prokura.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1889. 7. März. Inhaberin der Firma **C. Dittlinger** in Basel ist **Christine Barbara Dittlinger** von Bern, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in Baumwolltüchern, Berner Leinwand und Marseiller Seife. Geschäftslokal: Utengasse 19. Die Firma ertheilt Prokura an **Carl Wilhelm Dittlinger** von Bern, wohnhaft in Basel.

8. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rudolf Kaufmann** in Basel (S. H. A. B. vom 4. Januar 1883) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Rudolf Kaufmann & C^o**.

8. März. **Rudolf Kaufmann-Neukirch**, **August Kaufmann-Merkle** und **Rudolf Albert Köchlin**, alle von und in Basel, haben unter der Firma **Rudolf Kaufmann & C^o** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1889 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Rudolf Kaufmann** übernommen hat. **Rudolf Kaufmann-Neukirch** und **August Kaufmann-Merkle** sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, **Rudolf Albert Köchlin** ist Kommanditär mit dem Betrage von zweihunderttausend Franken (Fr. 200,000) und erhält zugleich die Prokura. Des Fernern ertheilt die Firma Prokura an **Emil Bohny** von und in Basel. Natur des Geschäftes: Bank und Kommission. Geschäftslokal: Leonhardsgraben 3.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Galle

Bureau St. Gallen.

1889. 7. März. Die Firma **F. A. Köppel Müller** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 955) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen. Das Geschäft hat die Firma **J. A. Koeppl** in St. Gallen (S. H. A. B. 1884, pag. 166) übernommen.

8. März. Inhaber der Firma **A. Kuster z. Neueck** in St. Gallen, welche das Geschäft der Firma **J. Kuster-Scheitlin z. Neueck** (S. H. A. B. 1886, pag. 136) übernommen hat, ist **Anton Kuster** von und in St. Gallen. Geschäftslokal: Speisergasse 37. **Julius Kuster-Scheitlin** von und in St. Gallen ändert den Namen seiner Firma um in **J. Kuster-Scheitlin**

und führt unter dieser Firma die St. Galler Kleiderhalle, Speisergasse 23 in St. Gallen.

11. März. Die Firma **Seiler-Hess, Nachfl. von J. C. Bion** in St. Gallen (S. H. A. B. 1886, pag. 113) ist in Folge Verzichts des Inhabers erloschen.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Bremgarten.

1889. 12. März. Die Firma **Joh. Waltisbühl** in Bremgarten (S. H. A. B. 1883, pag. 425) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch den Inhaber der bereits im Handelsregister eingetragenen Firma **Ant. Waltisbühl** in Bremgarten (S. H. A. B. 1883, pag. 452) besorgt, welche letztere Firma unverändert fortbesteht.

Bezirk Kulm.

9. März. Die Aktiengesellschaft **Spar- & Creditkasse Suhrenthal**, mit Sitz in Schöffland (S. H. A. B. 1883, pag. 728/815), hat bezüglich der Vertretungsbefugnisse folgende Aenderung getroffen: Die Vertretung der Gesellschaft nach Außen wird vom Verwalter und vom Präsidenten des Verwaltungsrathes ausgeübt, von welchen jeder zur Führung der rechtsverbindlichen Firmaunterschrift befugt ist. Wie bis anher ist Verwalter J. Gall und Präsident J. Lüthy-Lüthy, beide in Schöffland.

Bezirk Zofingen.

12. März. Die Kollektivgesellschaft **Geiser-Ryser** in Zofingen (S. H. A. B. 1883, pag. 62) hat sich in Folge Todes des Herrn Geiser-Ryser aufgelöst. Die Liquidation ist beendet.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Faido (distretto di Leventina).

1889. 12. Marzo. Capo e proprietario della ditta individuale **Peduzzi Gaetano V.**, in Lavorgo, è Peduzzi Gaetano fu Antonio, di Schignano (Italia), domiciliato in Lavorgo. Genere di commercio: Cava principale di granito in Lavorgo.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1889. 9. mars. David-Alexis, fils de David-Samuel Morerod, allié Moret, d'Ollon, domicilié à Saint-Triphon rière Ollon, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **A. Morerod**, à Saint-Triphon. Genre de commerce: Epicerie et tabacs. Bureaux: A Saint-Triphon rière Ollon.

9. mars. **Rosalie née Warpelin, femme d'Alfred Tauxe, de Leysin, y domiciliée, fait inscrire qu'elle renonce au commerce qu'elle exploitait à Leysin, sous la raison de Rosalie Warpelin, à Leysin, publiée dans la F. o. s. du c. le 18 mai 1883.**

9. mars. Marguerite née Monod, femme de Jean-David Vaudroz, de Leysin, y domiciliée, fait inscrire qu'elle est le chef de la maison **Marguerite Vaudroz**, à Leysin. Genre de commerce: Epicerie. Bureau: A Leysin.

9. mars. Sous la raison sociale de **Genier, Mottier & Greyloz**, il a été constitué, à Aigle, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1888. Les associés sont: Auguste-Vincent, fils de Vincent Genier, allié Chablaix, d'Ormont-dessous, y domicilié; Jean-David, fils de feu Jean Mottier, allié Burlet, aussi d'Ormont-dessous, y domicilié, et Adolphe, fils de défunt Louis Greyloz, d'Ollon, notaire à Aigle. Chacun des associés a la signature sociale. Genre de commerce: Commerce de bois en grumes et en planches. Scierie à la Gallaisaz rière Ormont-dessous et bureaux à Aigle, Rue de la Gare.

9. mars. La raison **Jean Ansermet**, à Ormont-dessous, publiée dans la F. o. s. du c. le 8 juin 1883, est éteinte ensuite du décès du titulaire.

9. mars. La raison **Louis Morerod-Pernet**, à Saint-Triphon rière Ollon, publiée dans la F. o. s. du c. le 18 mai 1883, est éteinte ensuite du départ du titulaire.

9. mars. La raison **Marguerite Dormond**, à Huémoz, publiée dans la F. o. s. du c. le 10 novembre 1886, est éteinte ensuite du décès de la titulaire.

12. mars. La raison **Sophie Perrier**, à Ollon, publiée dans la F. o. s. du c. le 12 mars 1883, est éteinte ensuite du décès de la titulaire.

12. mars. Henri-Louis-Auguste, fils de François-Samuel Ansermoz, allié Pacot, d'Yverne, y domicilié, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **Ansermoz-Pacot**, à Yverne. Genre de commerce: Débit de vin, cigares et tabacs. Bureaux: Vers Morey, Yverne, pinte du Chamois.

Bureau de Morges.

7. mars. Sous la raison sociale de **Société de Fromagerie de Lonay**, il a été formé, le 24 février 1889, une association, ayant pour but la mise en commun du lait des vaches des sociétaires ou, cas échéant, sa fabrication en ses produits divers. Son siège est à Lonay, sa durée est illimitée. Le fonds social se compose des meubles servant à l'exploitation de la fromagerie et éventuellement des immeubles qu'elle pourrait acquérir. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association qui sont garantis uniquement par les biens de celle-ci. Pour être reçu membre de l'association, il faut une décision de l'assemblée générale prise au scrutin secret et à la majorité des membres présents et payer la finance d'entrée qui sera fixée par l'assemblée. Les enfants légitimes succèdent à leurs parents; s'ils restent en indivision, l'hoirie est représentée par l'un de ses membres. Tant que la société n'aura pas voté sa dissolution, tout sociétaire pourra se retirer à la fin d'un exercice annuel, moyennant une demande écrite adressée au président au moins un mois à l'avance. La société peut aussi, dans les cas prévus, prononcer la suspension ou l'exclusion d'un sociétaire. L'assemblée générale se compose de tous les sociétaires, les décisions sont prises à la majorité absolue des membres présents; toutefois une majorité des deux tiers des sociétaires est nécessaire pour modifier les statuts et prononcer la dissolution de la société. La société est administrée par un

comité de cinq membres, composé d'un président, d'un caissier, d'un secrétaire et de deux autres membres. Le président et le secrétaire signent tous les actes de la société et obligent seuls cette dernière par leur signature collective vis-à-vis des tiers. Les membres du comité sont: Jules Borboën, président; Jean-Louis Pête, caissier; Louis Pête, secrétaire; Jean Brocard; Louis Brocard-Chalet, membres; tous domiciliés à Lonay.

Bureau d'Yverdon.

11. mars. Paul-Emile Fuchs, de Remigen (canton d'Argovie), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **P. Fuchs**, à Yverdon. Genre de commerce: Tapissier.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1889. 8. mars. La raison **C. Meillaud**, à Carouge (F. o. s. du c. de 1883, page 968), est radiée ensuite du décès de son titulaire, survenu le 23 octobre 1888. La maison est continuée dès lors, sous la raison **J. Meillaud**, à Carouge, par M^{me} veuve Joséphine Meillaud née Passet, de Blonay (Vaud), domiciliée à Carouge. Genre d'affaires: Tabacs et cigares. Locaux: Place du Rondeau.

8. mars. Le chef de la maison **E^d Fusier**, à Genève, est Edouard Fusier, de Thoiry (département de l'Ain), domicilié à Genève. Genre de commerce: Boucherie. Magasin: 9, Rue de Cornavin.

8. mars. Le chef de la maison **E. Mettral**, à Genève, est John-Emile Mettral, de Apples (Vaud), domicilié à Genève. Genre de commerce: Tabacs et cigares. Magasin: 4, Rue de Lausanne.

9. mars. La succursale que la maison **P. Blancpain**, établie à Fribourg, avait fondée à Genève, sous la même raison de commerce, ayant pour objet l'exploitation d'une brasserie (F. o. s. du c. de 1883, page 892), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

9. mars. Suivant extrait de procès-verbal de l'assemblée générale du 7 janvier dernier, le sieur Henri Meylan, domicilié à Genthod, a été élu membre du comité de direction de l'association ayant pour titre **Laiterie de Genthod**, dont le siège est à Genthod (F. o. s. du c. de 1888, page 75). Ce dernier remplace en cette qualité le sieur Lucien Marchal, démissionnaire.

9. mars. La raison **V. Villarme**, à Plainpalais, commerce de modes (F. o. s. du c. de 1883, page 164), est radiée ensuite du décès du titulaire.

9. mars. Par jugement du 31 janvier 1889, le tribunal de commerce a déclaré dissoute, à partir de cette date, la société en commandite **J. Bernard-Drevet & C^{ie}**, à Genève, ayant pour objet le commerce des articles de deuil (F. o. s. du c. de 1883, page 747), et a nommé **M. A. M. Cherbuliez**, arbitre de commerce à Genève, liquidateur de ladite société, avec tous les pouvoirs prévus par la loi.

11. mars. Suivant extrait du procès-verbal de l'assemblée générale, tenue le 29 janvier 1889, par la société ayant pour titre **Société de Lecture** et son siège à Genève (F. o. s. du c. de 1885, page 269), les suivants ont été nommés comme membres du comité de direction, savoir: MM. professeur Aug. Chantre, docteur Ed. Chenevière, professeur Ed. Olivier, tous trois domiciliés à Genève, et Paul Seippel, propriétaire aux Contamines (Eaux-Vives). Les susdits remplacent MM. Bossi, de Candolle, Flournoy et Ramboz, membres sortants.

11. mars. La raison **Claude Gojon**, à Lancy (F. o. s. du c. de 1883, page 756), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. La maison est continuée, dès le 1^{er} janvier 1889, sous la raison **E. Terrier**, à Lancy, par Edouard Terrier, de Sésegnin (commune d'Avusy), domicilié à Lancy. Genre de commerce: Boulangerie et café.

Einfuhr in den freien Verkehr im Monat Februar 1889 und 1888.

Importation dans le libre trafic pendant le mois de février 1889 et 1888.

Mittheilung vom handelsstatistischen Bureau des eidg. Finanz- und Zolldepartementes. Communication du bureau fédéral pour la statistique commerciale.

Statistik- Nummer N ^o de la statistique	Gattung der Waare Désignation des articles	Einfuhr im Februar Importation en février	
		1889	1888
		q	q
186	Petroleum, roh, und Petroleumdestillate. Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole	32,354	
186 a	Andere nicht genannte Mineral- und Theeröle, oder gereinigt Autres huiles minérales ou de goudron non dé- nommées, brutes ou raffinées	2,227	30,754
187	Schweineschmalz — Saindoux	2,663	1,789
215	Weizen — Froment	155,296	193,732
215 a	Roggen — Seigle	1,803	4,019
215 b	Hafer — Avoine	15,436	40,680
215 c	Gerste — Orge	14,154	16,808
215 e	Mais — Mais	27,293	16,715
216 a	Mehl von Getreide, Mais, Reis oder Hülsenfrüchten Farine de froment, mais, riz ou légumineux	18,427	17,252
221	Kaffee, roher — Café brut	4,262	5,709
237	Unverarbeitete Tabakblätter; Tabakrippen u. Stengel; Abfälle der Tabakfabrikation, nicht in Mehlforn Feuilles de tabac non manufacturées; côtes et tiges de tabac; déchets de tabacs manufacturés, non en farine	4,024	4,251
244	Roh- und Krystallzucker; Malz- und Traubenzucker Sucre brut et sucre candi; sucre de malte et glucose	1,846	1,008
244 a	Stampf-(Pflé-)Zucker — Sucre pilé t.	9,531	7,962
245	Zucker, raffinierter, in Hutten, Platten, Blöcken Sucre raffiné, en pains, plaques, blocs	7,613	7,086
245 a	Zucker, raffinierter, in Abfällen (Abfälle der Zucker- sägerien - Déchets)	2,287	2,380
246	Sucre raffiné, déchets (déchets de saignées de sucre) Zucker, raffinierter, geschnitten (Würfelzucker) Sucre raffiné, coupé (scié en morceaux réguliers)	2,018	1,307
252	Wein in Fässern — Vins en fûts	61,288	HI
252 a	Kunstwein — Vin artificiel	14	72,859

Ein- und Ausfuhr der Schweiz im Januar 1889.

Zollamtliche Uebersicht der Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waarenartikel.

Importations et exportations suisses pendant le mois de janvier 1889.

Tableau de l'importation et de l'exportation des principales marchandises.

Siehe die Anmerkungen am Schluß der Tabelle. — Voir les observations à la fin du tableau.

Stat. Nr.	Gattung der Waare	Einfuhr		Einf.-Menge im entspr. Zeitraum des Vorjahres Quantités importées d. la période corresp. de l'année passée	Ausfuhr		Ausf.-Menge im entspr. Zeitraum des Vorjahres Quantités exportées d. la période corresp. de l'année passée	Nature de la marchandise
		Menge	Werth		Menge	Werth		
		Quantité	Valeur	q netto	Quantité	Valeur	q netto	
	Chemikalien und Farbwaaren	q netto		q netto	q netto		q netto	Espèces chimiques et couleurs
15 a	Gummi	142		153	7		6	Gomme
15 b	Harze, rohe und Colophonium, Pech	587		853	13		28	Résines brutes, colophane, poix
16 n	Schwefelsäure	1,638		1,855	43		24	Acide sulfurique
17 a ¹	Amlung, roh und geröstet, Stärkegummi (Dextrin)	1,519		1,952	19		2	Amidon, brut ou torréfié, dextrine
17 c	Anilin, Anilinverbindungen zur Farbenfabrikation	526		472	42		61	Aniline, compositions d'aniline pour la fabrication des couleurs
19	Weingeist, Sprit etc., denaturirt	2,017		2,140	—		24	Esprit de vin, alcool, etc., dénaturés
29 a	Farbhölzer in Blöcken	456		112	—		—	Bois de teinture, en blocs
29 b	Farbrinden, Farbwurzeln, Farbbeeren etc.: roh	4,427		2,856	85		34	Ecorces, racines, baies, etc., tinctoriales: brutes
32 a	Alizarin, künstliches, trocken oder in Teig	141		52	—		1	Alizarine, artificielle, sèche ou en pâte
33	Extrakte von Farbstoffen, nicht genannte	133		168	884		1,024	Extraits de matières colorantes, non dénommés
37	Künstliche Farben aus Steinkohlentheer	115		521	769		598	Couleurs artificielles dérivées du goudron de houille
37 a	Nicht genannte bunte Farben	101		96	11		4	Couleurs vives non dénommées
	Glas							Verre
41	Fensterglas, gewöhnliches (natrfarbiges)	1,555		1,924	—		—	Verre à vitres, ordinaire (de couleur naturelle)
46	Hohlglas und Glaswaaren aus gewöhnlichem farblosem (sog. weißem) Glas, nicht geschliffen etc.	612		420	2		5	Verre creux et verrerie de verre ordinaire, incolore (blanc), non polis, etc.
47 a	Hohlglas und Glaswaaren, geschliffene, gravirte, farbige (aus gefärbtem Glas) etc.	180		77	6		7	Verre creux et verrerie, polis, gravés, de couleur (en verre coloré), etc.
	Holz							Bois
52 a ¹	Brennholz, Reisig: Weichholz	28,347		23,925	7,027		7,315	Bois à brûler, brouillies: bois tendre
52 a ²	Brennholz, Reisig: Hartholz	35,566		28,731	13,310		14,904	Bois à brûler, brouillies: bois dur
52 a ³	Holzkohlen	2,054		1,594	1,969		3,283	Charbon de bois
52 b	Torf	5,638		7,972	17		30	Tourbe
53	Bau- und Nutzholz, gemeines, roh (rund) oder bloß mit der Axt beschlagen	15,438		17,085	22,739		14,972	Bois commun de construction et de charonnage, brut (rond) ou simplement équarri à la hache
54	Bau- und Nutzholz, gesägt oder gespalten: eichenes	5,194		8	84		*	Bois de construction et de charonnage, scié de long ou refendu: de chêne
54 a ¹	Bretter, weichhölzerne	13,118		18,606	13,998		16,668	Planches de bois tendre
54 a ²	Bretter, harthölzerne, andere als eichene	1,084		—	2,067		*	Planches de bois dur, autres que de chêne
63	Holzwaaren, fertige, grobe, aus gemeinem Holze; Drechsler-, Tischler- und Wagnerarbeiten: roh, nicht bemalt, ohne Metallbeschläge	447		600	118		82	Ouvrages en bois, finis, grossiers, de bois commun; ouvrages de tourneur, de menuisier et de charron: bruts, non peints, sans ferrures
63 a	Tafeln oder verleimte Bodentheile für Parqueterie	17		97	148		38	Panneaux ou pièces de parquet collées
64 bis	Böttcherwaaren, Fässer, montirt und demontirt	82		106	20		21	Tonnellerie, futailles, montées ou non
69	Holzwaaren und Drechslerarbeiten, bemalt, polirt, lackirt oder geschmitten	88		60	5		17	Ouvrages en bois et ouvrages de tourneur, peints, polis, vernissés ou ciselés (sculptés)
73	Bürstenbinderwaaren, grobe	60		59	4		1	Brosserie grossière
74	Bürstenbinderwaaren, feine	22		14	4		1	Brosserie fine
	Landwirthschaftliche Erzeugnisse							Produits agricoles
75 a	Sämereien: Gras- und Kleesaat	1,442		1,728	84		30	Semences: graines fourragères et de trèfle
76	Heu	6,298		3,054	1,078		735	Foin
76 a	Laub, Schilf, Stroh	8,748		15,540	153		232	Feuilles, roseaux, paille
	Leder							Cuir
82	Sohlleder	718		319	112		20	Cuir à semelles
82 a	Anderes Leder aller Art	1,035		945	154		215	Autre cuir de tout genre
86	Schuhwaaren aus Leder, feine	115		60	337		315	Chaussures en cuir, fines
	Literarische, wissenschaftliche und Kunst-Gegenstände							Objets de littérature, de sciences et d'art
91	Bücher, gedruckte	676		706	343		318	Livres imprimés
93	Pianos, Tafel- und Flügelklaviere, Harfen	87		155	24		14	Pianos, droits et à queue, harpes
93 a	Orgelwerke, Harmoniums	28		—	1		—	Orgues, harmoniums
93 b	Uebrige Saiten-, Blas- und Schlaginstrumente etc.	35		—	4		—	Autres instruments à cordes, instruments à vent, à percussion, etc.
95	Instrumente und Apparate, astronomische, chemische, chirurgische, mathematische, physikalische, optische	33		34	40		38	Instrumentes et appareils d'astronomie, de chimie, de chirurgie, de mathématiques, de physique, d'optique
	Uhren	Stücke		Stücke	Stücke		Stücke	Horloges et montres
103	Wanduhren, feine	776		1,482	31		22	Horloges fines
103 d	Spieluhren und Musikdosen	61		74	4,032		4,857	Carillons et boîtes à musique
103 e	Taschenuhren aller Art mit Gehäusen von Nickel oder anderem unedlem Metall	4,946		4,610	97,332		58,466	Montres de poche de tout genre à boîte de nickel ou d'autre métal non précieux
103 f	Taschenuhren aller Art mit Gehäusen von Silber	1,006		1,022	138,516		86,914	Montres de poche de tout genre à boîte d'argent
103 g	Taschenuhren aller Art mit Gehäusen von Gold	674		447	30,464		20,153	Montres de poche de tout genre à boîte d'or
	Maschinen und Fahrzeuge	q netto		q netto	q netto		q netto	Machines et véhicules
105	Nicht genannte Maschinen und Maschinentheile	3,786		4,058	8,804		7,044	Machines non dénommées et pièces détachées de machines
105 d	Webstühle und Webereimaschinen	2		3	195		220	Métiers à tisser et machines pour le tissage
105 e	Stückmaschinen, einadlige	1		—	3		1	Machines à broder à une aiguille
105 f	Stückmaschinen mit Schiffchen	—		—	—		—	Machines à broder à navettes
105 g	Stückmaschinen, andere	15		—	14		15	Machines à broder, autres
105 h	Müllerei- und landwirthschaftliche Maschinen	132		39	105		78	Machines pour la minoterie et machines agricoles
105 i	Nähmaschinen und Strickmaschinen	(q 23) 767		*	(q 20) 44		*	Machines à coudre et à tricoter
	Metalle	q netto		q netto	q netto		q netto	Métaux
115	Blei in Barren, Blöcken, Platten oder Bruch	2,647		522	55		81	Plomb doux, en barres, saumons, plaques ou débris
116	Blei gewalzt, Blech, Röhren etc.	550		502	23		2	Plomb laminé, en feuilles, tuyaux, etc.
120	Roheisen in Masseln; Rohstahl in sogenannten Ingots (Blöcken, gegossenen Stäben); Luppeneisen und Rohschienen; Brucheisen und Alteisen	18,869		26,073	7,655		1,502	Fer brut en gueuses; acier brut en „ingots“ (blocs, barres, fondues); fer en loupes et fer ébauché au laminoir; débris et ferraille

Stat. Nr.	Gattung der Waare	Einfuhr		Einf.-Menge im entspr. Zeitraum des Vorjahres Quantités importées d. la période corresp. de l'année passée	Ausfuhr		Ausf.-Menge im entspr. Zeitraum des Vorjahres Quantités exportées d. la période corresp. de l'année passée	Nature de la marchandise
		Importation			Exportation			
		Menge	Werth	Menge	Werth	q netto	q netto	
Quantité	Valeur	Quantité	Valeur	q netto	q netto	q netto	q netto	
	Metalle (Fortsetzung)	q netto		q netto	q netto	q netto	Métaux (suite)	
121	Eisenbahnschienen, Stabeisen, Eisenblech: nicht spez. genannt						Rails de chemins de fer, fer en barres, tôle de fer: non spécialement dénommés	
122	Eisenbahnschienen, weniger als 15 kg per laufenden Meter wiegend; Façonisen, feine Dimensionen	27,867		21,930	4	88	Rails de chemins de fer, pesant moins de 15 kg le mètre courant; fers spéciaux, dimensions fines	
126	Eisengüßwaren, ganz grobe, rohe	1,413		1,744	200	113	Ouvrages en fonte de fer, tout-à-fait grossiers, bruts	
127	Eisengüßwaren, andere	782		864	137	61	Ouvrages en fonte de fer, autres	
129	Waaren aus Schmiedeseisen, ganz grobe, rohe	1,286		1,455	81	86	Ouvrages en fer forgé, tout-à-fait grossiers, bruts	
130	Waaren aus Schmiedeseisen, gemeine: roh, abgedreht, gefeilt, mit Grundfarbe überfärbt, getheert	3,219		2,447	654	345	Ouvrages en fer forgé communs: bruts, tournés, limés, passés à la couleur d'apprêt, goudronnés	
130 bis	abgeschliffen, verzinkt	347		256	19	4	— adoucis, étamés	
131 a ¹	Waaren aus Schmiedeseisen, feine: polirt, bemalt, gefirnißt						Ouvrages en fer forgé, fins: polis, peints, vernis	
136	Kupfer, rein oder legirt, in Barren, Blöcken etc.	135		136	28	30	Cuivre, pur ou allié, en lingots, blocs, etc.	
137	Kupfer, rein oder legirt, gehämmert, gewalzt etc.	374		139	670	764	Cuivre, pur ou allié, martelé, laminé, etc.	
137	Kupferschmied-, Roth- und Gelbgießwaaren	1,024		758	5	7	Chaudronnerie, ouvrages en cuivre ou en laiton	
139	Nickel, rein oder legirt, gewalzt, gezogen etc.	107		120	13	16	Nickel, pur ou allié, laminé, étiré, etc.	
142	Nickel, rein oder legirt, gewalzt, gezogen etc.	80		66	20	15	Zinc, laminé, étiré, tôle, fil	
145	Zinn in Barren, Blöcken, Platten oder Bruch	540		1,708	—	—	Etain en lingots, blocs, plaques, débris	
148	Zinn in Barren, Blöcken, Platten oder Bruch	108		144	8	1		
		kg netto		kg netto	kg netto	kg netto		
152	Gold, gemünzt	29		39			(Or monnayé	
152 b	Gold, unbeanbeitet, auch mit andern Metallen legirt	141		379	243	389	(Or non ouvré, même allié à d'autres métaux	
152 a	Silber, in Münzen	2,854		5,673			(Argent monnayé	
152 c	Silber, unbeanbeitet, auch mit andern Metallen legirt	2,940		413		8,096	(Argent non ouvré, même allié à d'autres métaux	
153	Gold, Silber, Platina, gewalzt, in Platten, Streifen	653		235	227	118	Or, argent, platine, laminés, en plaques ou bandes	
156	Gold- und Silberschmiedwaaren; Bijouterie, ächt	673		532	182	322	Orfèvrerie d'or et d'argent; bijouterie, vraie	
156 a	Bijouterie, falsch	1,214		1,312	59	35	Bijouterie fausse	
	Mineralische Stoffe	q netto		q netto	q netto	q netto	Matières minérales	
168	Hydraulischer Kalk	2,249		1,989	5,864	703	Chaux hydraulique	
169	Roman-Cement	6,689		5,511	68	—	Ciment romain	
170	Portland-Cement	2,418		2,151	279	138	Ciment de Portland	
170 a	Schlacken- und Puzzolan-Cement	4		—	—	—	Ciment de scories et de pouzzolane	
183	Steinkohlen	656,714		566,847	560	254	Houille	
183 a	Braunkohlen	6,175		6,380	6	—	Lignite	
183 b	Coaks	69,449		70,052	1,392	1,123	Coke	
183 c	Briquettes	95,315		76,762	35	21	Briquettes	
184	Asphalt und Erdharze aller Art; Braunkohlentheeröl	1,405		1,196	3,085	9,145	Asphalte et bitumes de tout genre; huile de goudron de lignite	
186	Petroleum, roh, und Petroleumdestillate	40,966		—	24	—	Pétrole brut et produits de la distillation du pétrole	
186 a	Andere nicht genannte Mineral- und Theerole, roh oder gereinigt	2,116		36,869	135	155	Autres huiles minérales ou de goudron non dénommées, brutes ou raffinées	
	Nahrungs- und Genussmittel						Comestibles, boissons, tabacs	
187	Schweineschmalz	2,935		2,374	5	9	Saindoux	
188	Butter, frisch, gesotten, gesalzen	892		701	534	950	(Beurre, frais, fondu, salé	
188 a	Margarinbutter und übrige sogenannte Kunstbutter	53		—	—	—	(Beurre de margarine et autre soi-disant artificiel	
189	Cacaobohnen	1,990		181	117	—	Fèves de cacao	
190	Cacaopu ver, Chocoladeteig	27		16	71	21	Poudre de cacao, pâte de chocolat	
190 a	Chocolade	4		9	199	220	Chocolat	
191	Eier	1,518		1,335	10	45	Oeufs	
194	Eßwaaren, feine	84		116	119	99	Comestibles fins	
198	Fleisch, frisch geschlachtetes	673		481	358	2,005	Viande de boucherie, fraîche	
201	Geflügel, getödtetes	697		612	9	10	Volaille tuée	
201 bis	Wildpret	258		422	36	57	(Gibier	
201 a	Wurstwaaren (Charcuterie)	135		—	35	—	(Charcuterie	
206	Obst, gedörrt oder getrocknetes, nicht ausgeteint: Äpfel, Birnen, Kirschen, Zwetschgen etc.	1,811		2,791	240	23	Fruits secs ou tapés, avec noyaux; pommes, poires, cerises, pruneaux, etc.	
208	Süßfrüchte: Weinbeeren (getrocknete Tafeltrauben)	314		2,638	17	14	Fruits du midi: raisins secs (raisins de table desséchés)	
208 a	Süßfrüchte: Rosinen (Korinthen)	594		999	10	8	Fruits du midi: raisins de Corinthe	
209	Süßfrüchte: andere	1,980		1,294	44	43	Fruits du midi: autres	
210	Kartoffeln	3,642		2,414	314	76	Pommes de terre	
211	Gemüse, frische: andere als Kartoffeln	155,123		215,547	250	101	Légumes frais: autres que pommes de terre	
215	Weizen	7,669		4,796	—	—	Froment	
215 a	Roggen	41,286		34,507	26	4	Seigle	
215 b	Hafer	18,743		17,528	10	27	Avoine	
215 c	Gerste	24,532		16,910	16	7	Orge	
215 e	Mais						Mais	
216	Getreide, Mais, Hülsenfrüchte: in geschroteten, geschälten oder gespalteten Körnern, Graupe, Gries, Grütze	2,938		4,631	10	42	Céréales, mais, légumes à cosse: en grains perlés, etc., (grau, semoule	
216 bis ²	Griese aus Hartweizen	5,843		—	1	—	(Gruau de froment dur	
216 a	Mehl von Getreide, Mais, Reis oder Hülsenfrüchten	21,467		23,107	652	426	Farine de céréales, mais, riz ou légumes à cosse	
216 bis ¹	Reis in geschälten Körnern	4,060		5,130	4	7	Riz en grains perlés	
221	Kaffee, roher	2,876		4,082	26	29	Café brut	
223	Kaffeesurrogate aller Art: in trockener Form	469		1,419	35	64	Succédanés du café, de tout genre: à l'état sec	
224	Cichorienwurzeln, getrocknete	2,900		—	—	—	Racines de chicorée desséchées	
224 a	Feigen, geröstete	—		2,000	—	—	(Figues torréfiées	
225	Käse	957		735	14,497	11,715	Fromage	
226	Malz	21,038		21,528	4	108	Malt	
228	Milch, kondensirte	1		—	6,784	8,572	Lait condensé	
237	Unverarbeitete Tabakblätter; Tabak-Rippen und Stengel; Abfälle der Tabakfabrikation, nicht in Mehlform	4,986		5,719	61	52	Tabac en feuilles non manufacturées; côtes et tiges de tabac; déchets de tabac manufacturé, non en farine	
239	Fabrikirter Tabak: Rauch-, Schnupf- und Kautabak	13		27	35	41	Tabacs manufacturés: à fumer, à priser ou à chiquer	
240	Cigarren und Cigaretten	62		63	262	272	Cigares et cigarettes	
244	Roh- und Kristallzucker; Malz- und Traubenzucker	976		1,227	—	—	Sucre brut et sucre candi; sucre de malt et glucose	
244 a	Stampf- (Pile-) Zucker	11,575		10,559	25	7	Sucre pilé	
245	Zucker, raffinirt: in Hüten, Platten, Blöcken	7,285		7,439	1	1	Sucre raffiné: en pains, plaques, blocs	
245 a	Zucker, raffinirt: in Abfällen (Abfälle der Zuckersägereien [déchets])	2,094		2,464	—	—	Sucre raffiné: déchets (déchets des scieries de sucre)	
246	Zucker, raffinirt: geschnitten (Würfelzucker)	2,296		1,684	—	1	Sucre raffiné: coupé (scié en morceaux réguliers)	
		HI		HI	HI	HI		
247	Bier in Fässern	3,698		2,977	174	250	(Bière en fûts	
247 a	Malzextrakt in Fässern	1		—	—	—	(Extrait de malt en fûts	
252	Wein in Fässern: Naturwein	61,097		48,440	246	612	(Vin en fûts: naturel	
252 a	— Kunstwein	34		—	—	—	(— artificiel	
		q netto		q netto	q netto	q netto		
253	Wein in Flaschen oder Krügen: Naturwein	361		308	38	33	(Vin en bouteilles ou cruchons: naturel	
253 a	— Kunstwein	4		—	—	—	(— artificiel	
		HI		HI	HI	HI		
254	Weingeist, Alkohol, Branntwein und andere geistige Getränke, in Fässern	5,956		11,871	70	58	Esprit de vin, alcool, eau-de-vie et autres boissons spiritueuses en fûts	
		q netto		q netto	q netto	q netto		
256	Liqueurs in Fässern, Flaschen oder Krügen	64		34	131	187	Liqueurs en fûts, bouteilles ou cruchons	
256 a	Wermuth	56		*	473	*	Vermouth	

Stat. Nr.	Gattung der Waare	Einfuhr		Ausfuhr		Nature de la marchandise
		Importation		Exportation		
		Menge Quantité	Werth Valeur	Menge Quantité	Werth Valeur	
	Oele und Fette	q netto		q netto		Huiles et graisses
257	Olivenöl in Fässern	953		283	25	8 Huile d'olives en fûts
259	Leinöl, roh	1,815		2,290	10	2 Huile de lin, brute
259 a	Andere fette Oele, nicht medizinische, aller Art, in Fässern; Pflanzenwachs	3,811		3,487	37	71 Autres huiles grasses, non médicinales, de tout genre, en fûts; cire végétale
263	Kerzen aller Art, mit Ausnahme der Talgkerzen	87		106	36	6 Bougies de tout genre
264	Seifen, gewöhnliche	1,426		1,582	28	66 Savons ordinaires
265	Seifen, parfümirte	55		41	6	14 Savons parfümés
	Papier					Papier
266	Faserstoffe zur Papierfabrikation, in nassem Zustande	564		1,112	7,766	11,894 Fibre pour la fabrication du papier, humide
268	Packpapier, graues, Strohpapier, gelbes, und Löschpapier	154		774	280	328 Papier d'emballage gris, papier de pâte de paille jaune et papier à étancher
268 a	Wachs- und Theerpapier	16			55	
269 a	Druck- und Schreibpapier; Pack- und Löschpapiere, soweit sie nicht unter Nr. 268 fallen; Zeichnungs- und Postpapier: einfarbig	614		356	1,771	793 Papier à imprimer ou à écrire, papier d'emballage et papier à étancher ne rentrant pas dans le n° 268; papier à dessiner et à lettres: unicolores
272	Pappendeckel, gemeiner, grauer und gelblicher	691		1,019	17	15 Carton gris ordinaire et jaunâtre
	Baumwolle					Coton
277	Baumwolle, rohe	35,052		27,984	106	159 Coton en laine
277 a	Baumwollabfälle	472		1,130	2,216	2,392 Déchets de coton
279	Baumwollgarne, einfach: roh, bis und mit Nr. 40 englisch	38		46	3,288	3,400 Filés de coton, à un bout: écrus, jusques et y compris le n° 40 anglais
279 a	Baumwollgarne, einfach: roh, von Nr. 41 englisch und darüber	2		21	1,413	1,131 Filés de coton, à un bout: écrus, du n° 41 anglais et au-dessus
280	Baumwollgarne, einfach: gebleicht	8		5	28	37 Filés de coton, à un bout: blanchis
280 a	Baumwollgarne, gezwirnt, gesengt oder nicht gesengt: roh, gebleicht	721		592	166	125 Filés de coton, retors, gazés ou non: écrus, blanchis
281	Baumwollgarne, einfach: gefärbt	17		39	646	610 Filés de coton, à un bout: teints
280 b	Unächte Vigognegarne	228				
281 a	Baumwollgarne, doublirt, gefärbt	25		273	33	50 Imitation de filés vigogne
282 a	Drei- oder mehrfach gezwirnte, gefärbte Garne in Strängen	139			5	
283	Baumwollgewebe, roh: glatter Tüll	73		111	7	4 Tissus de coton, écrus: tulle uni
284	Baumwollgewebe, roh: bis und mit 38 Fäden auf 5 mm im Geviert, mit Ausnahme der Gewebe aus Garn von durchschnittlich Nr. 70 englisch oder feineren Nummern	543		654	1,578	1,767 Tissus de coton, écrus: de 38 fils ou moins par carré de 5 mm de côté, excepté les tissus de filés n° 70 anglais en moyenne ou de numéros plus fins
285	Baumwollgewebe, roh: über 38 Fäden auf 5 mm im Geviert, sowie Gewebe mit 38 Fäden oder weniger auf 5 mm im Geviert aus Garn von durchschnittlich Nr. 70 englisch oder feineren Nummern	972		936	489	415 Tissus de coton, écrus: de plus de 38 fils par carré de 5 mm de côté; tissus de 38 fils ou moins par carré de 5 mm de côté, de filés n° 70 anglais en moyenne ou de numéros plus fins
286	Baumwollgewebe, gebleichte	153		182	293	370 Tissus de coton, blanchis
286 a	Baumwollgewebe, bunt (buntgewebe)	26		16	1,177	1,143 Tissus de coton, de fils teints
286 b	Baumwollgewebe, gefärbte	334		442	575	615 Tissus de coton, teints
286 c	Baumwollgewebe, bedruckte	348		490	1,507	1,460 Tissus de coton, imprimés
287 bis	Baumwollene Plattstichgewebe: Besatzartikel (bandes, entredeux)	2			11	3 Plumetis: garnitures (bandes, entredeux)
287 bis	Baumwollene Plattstichgewebe: andere Artikel				177	35 Plumetis: autres articles
290	Bänder und Posamentirwaaren aus Baumwolle	59		67	76	69 Rubanerie et passementerie de coton
291	Baumwollene Strumpfwaaren ohne Näharbeit	27		23	60	117 Bonneterie de coton sans travail à l'aiguille
292	Baumwollene Kettenstich- (Crochet-) Stickereien: Vorhänge (Storen, Rideaux, Borduren, Vitrages etc.)	3		1	250	103 Eroderies au crochet sur coton, rideaux (stores, rideaux, bordures, vitrages, etc.)
292 a	Baumwoll. Kettenstich-Stickereien: andere (Taschentücher, Halstücher, Kragen etc.)				185	71 Autres broderies au crochet sur coton (mouchoirs, fichus, cols, etc.)
292 b	Baumwollene Maschinenstickereien: Besatzartikel (bandes, entredeux)	9			2,730	3,741 Broderies sur coton à la mécanique: garnitures (bandes, entredeux)
292 c	Tüllstickereien			1	23	
292 d	Baumwollene Maschinenstickereien: andere (Modellartikel und Roben)	3		2	197	85 Broderies sur coton à la mécanique: autres (articles de mode et robes)
292 e	Baumwollene Handstickereien, feine				22	2 Broderies fines à la main sur coton
292 f	Baumwollene Spitzen	11		20		1 Dentelles de coton
	Flachs, Hanf etc.					Lin, chanvre, etc.
293	Flachs (Leinen), Hanf, roh	1,815		1,550	140	373 Lin et chanvre, bruts
294	Garne aus Leinen oder Hanf bis und mit Nr. 10, roh und gebauht	117		75		11 Filés de lin ou de chanvre jusqu'au n° 10 inclusive-ment, écrus ou crévés
295	Garne aus Leinen oder Hanf über Nr. 10, einfach, roh und gebauht	169		449	65	26 Filés de lin ou de chanvre au-dessus du n° 10, simples, écrus ou crévés
299	Gewebe aus Leinen oder Hanf: Packtuch von höchstens 25 Fäden auf 3 cm, sowohl im Zettel als im Eintrage	50		47	1	19 Tissus de lin ou de chanvre: toile d'emballage de 25 fils au plus par 3 cm, tant à la chaîne qu'à la trame
299 a	Gewebe aus Jute oder andern ähnlichen Spinnstoffen: Packtuch von höchstens 25 Fäden auf 3 cm, sowohl im Zettel als im Eintrage	603		966		
300	Gewebe aus Leinen oder Hanf, roh oder halbgebleicht, mit mehr als 25 und höchstens 40 Zettelfäden auf 3 cm	97		115	1	
300 a	Gewebe aus Jute oder andern ähnlichen Spinnstoffen, roh oder halbgebleicht, mit mehr als 25 und höchstens 40 Zettelfäden auf 3 cm	115		214		
301	Gewebe aus Leinen oder Hanf, roh oder halbgebleicht, mit mehr als 40 Zettelfäden auf 3 cm, etc.	409		447	36	25 Tissus de lin ou de chanvre, écrus ou mi-blanchis, de plus de 40 fils de chaîne par 3 cm, etc.
	Seide					Soie
313 a	Abfälle von Seide, Strazze, Struse, Stumpfen, defekte Cocons	1,428		1,257	591	560 Déchets de soie, strazze, frisons, déchets de cardettes et cocons défectueux
314	Seide, roh: gekämmte Floretseide (Peignée)	918		951	78	63 Soie écrue: filoselle peignée
315	Seide, roh: gesponnen, einfach, ungezwirnt (Grège)	710		501	130	96 Soie écrue: filée, simple, non moulignée (grège)
315 a	Floretseide: gesponnen, einfach, ungezwirnt	95		57	56	17 Filoselle, filée, à un bout, non moulignée
316	Seide, roh: gezwirnt, Organsine (Kettenseide), Trame (Eintrage)	1,249		988	587	407 Soie écrue: moulignée, organsine (chaîne), trame
316 a	Floretseide, roh: gezwirnt	36		26	812	717 Filoselle, écrue: moulignée
316 b	Nähseide, Stickseide, Cordonnet, Posamentirseide: roh				24	25 Soie à coudre, à broder, cordonnet, soie pour passe-menterie, écrue
317	Seide, gefärbt	15		21	85	63 Soie teinte
317 a	Floretseide, gefärbt	9		7	11	5 Filoselle teinte
319	Gewebe, roh, weiß, gefärbt, bedruckt, appretirt: von reiner Seide	38		34	848	887 Tissus, écrus, blancs, teints, imprimés, apprêtés: de soie pure
319 b	Gewebe, roh, weiß, gefärbt, bedruckt, appretirt: von Halbseide	10		9	408	292 Tissus, écrus, blancs, teints, imprimés, apprêtés: de misoie
319 c	Seidenbeuteluch				15	10 Gaze à blutoir
320	Bänder von reiner Seide	23		22	235	207 Rubanerie de soie pure
320 b	Bänder von Halbseide	20		8	901	1,005 Rubanerie de misoie
322	Stickereien aus Seide	2			23	7 Broderies de soie
322 a	Spitzen aus Seide	16		5		1 Dentelles de soie

Stat. Nr.	Gattung der Waare	Einfuhr		Einf.-Menge im entspr. Zeitraum des Vorjahres Quantités importées d. la période corresp. de l'année passée	Ausfuhr		Ausf.-Menge im entspr. Zeitraum des Vorjahres Quantités exportées d. la période corresp. de l'année passée	Nature de la marchandise
		Importation			Exportation			
		Menge	Werth		Menge	Werth		
		Quantité	Valeur	Quantité	Valeur			
	Wolle	q netto		q netto	q netto	q netto	Laine	
326 a ²	Wollene Kammgarne, roh, einfach oder doublirt	58		33	759	732	Filés de laine peignée, écrus, à un ou deux bouts	
332	Wollengewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt	2,224		2,063	105	80	Tissus de laine, blanchis, teints, imprimés	
339	Stickereien aus Wolle	4		3	10	4	Broderies de laine	
339 a	Spitzen aus Wolle	2					Dentelles de laine	
	Kautschuk						Caoutchouc	
351	Elastische Gewebe aller Art aus Kautschuk in Verbindung mit Baumwolle, Wolle, Seide etc.	10		9	135	140	Tissus élastiques de tout genre en caoutchouc, mélangés de coton, laine, soie, etc.	
	Stroh etc.						Paille, etc.	
356	Geflechte (Tressen) mit Ausnahme derjenigen aus Stroh	2		146	1	207	Tresses à l'exception de celles en paille	
356 a	Strohgeflechte (Tressen)	72		182			Tresses de paille	
357	Nicht ausgerüstete Hüte aus Stroh, Bast etc.	11		18	43	26	Chapeaux non garnis, de paille, liber, etc.	
	Konfektion						Confection	
358	Kleidungsstücke und andere fertige Waaren mit Näharbeit: aus Baumwolle	68		92	21	49	Vêtements et autres objets confectionnés avec travail à l'aiguille: en coton	
358bis ¹	Wirkwaaren, genähte, aus Baumwolle	8		17			Bonnerterie en coton, avec travail à l'aiguille	
358 a ¹	Kleidungsstücke und andere fertige Waaren mit Näharbeit: aus Leinen	19		18	—	1	Vêtements et autres objets confectionnés avec travail à l'aiguille: en lin	
358 a ²	Leibwäsche aus Leinen	17		21	—	2	Lingerie en lin	
358bis ¹	Leibwäsche aus Baumwolle	11		16	4	5	Lingerie en coton	
359	Kleidungsstücke und andere fertige Waaren mit Näharbeit: aus Wolle oder Halbwole	169		182	33	36	Vêtements et autres objets confectionnés avec travail à l'aiguille: en laine ou milaine	
359 b	Wirkwaaren, genähte, aus Wolle oder Halbwole	24		4			Bonnerterie en laine ou milaine, avec travail à l'aiguille	
360	Kleidungsstücke und andere fertige Waaren mit Näharbeit: aus Seide oder Halbseide	13		14		12	Vêtements et autres objets confectionnés avec travail à l'aiguille: en soie ou misioie	
360 b	Cravatten aus Seide oder Halbseide	4		26	—		Cravattes en soie ou misioie	
360 c	Wirkwaaren, genähte, aus Seide oder Halbseide	—		—	1		Bonnerterie en soie ou misioie, avec travail à l'aiguille	
	Thiere und thierische Stoffe	Stücke pièces		Stücke pièces	Stücke pièces	Stücke pièces	Animaux et matières animales	
370	Pferde	500		517	106	176	Chevaux	
373	Ochsen und Stiere, geschaufelt: Schlachtvieh	1,747		2,280	17	1,205	Bœufs et taureaux avec dents de remplacement: bétail de boucherie	
373bis ¹	Kühe und Rinder, geschaufelt: Schlachtvieh	478		745			Vaches et génisses avec dents de remplacement: bétail de boucherie	
373 a	Ochsen und Stiere, geschaufelt: Nutzvieh	297		15			Bœufs et taureaux avec dents de remplacement: bétail de ferme	
373bis ²	Kühe und Rinder, geschaufelt: Nutzvieh	484		1,368	981	725	Vaches et génisses avec dents de remplacement: bétail de ferme	
374	Jungvieh, ungeschaufelt	1,441		1,290	428	564	Jeune bétail sans dents de remplacement	
375	Kälber bis auf 6 Wochen oder nicht über 60 kg Gewicht	262		310	1,243	1,613	Veaux n'ayant pas plus de 6 semaines ou ne pesant pas plus de 60 kg	
376	Schweine mit oder über 25 kg Gewicht	4,299		6,852	62	46	Porcs pesant 25 kg ou plus	
377	Schweine unter 25 kg Gewicht	1,410		1,627	221	269	Porcs pesant moins de 25 kg	
378	Schafe und Ziegen	3,480		1,903	116	287	Moutons et chèvres	
		q netto		q netto	q netto	q netto		
381	Häute, rohe, grüne, gesalzene, getrocknete	404		311	3,108	2,453	Cuir brut, verts, salés, secs	
381 a	Felle	288		407	1,000	743	Peaux brutes, vertes, salées, sèches	
	Thonwaaren						Poteries	
403	Thonwaaren, grobe: Backsteine, Röhren, Platten, Fliesen: roh	3,615		1,836		1,067	Poterie grossière: briques, tuyaux, plaques, carreaux: bruts	
404 a	Dachziegel	1,570		3,285	178		Tuiles	
406 a	Gasretorten	—		6			Cornues à gaz	
404	Fenerfeste Steine; Trottoirsteine aus gemeinem Steinzeug	3,277		3,405	35	16	Briques réfractaires; dalles pour trottoirs, en grès commun	
406	Röhren, Platten, Fliesen, Ofenkacheln: geölt, glasirt oder aus Steinzeug	2,247		779	2	5	Tuyaux, plaques, carreaux, catelles: huilés, vernissés ou en grès	
407	Töpferwaaren, gemeine: mit grauem oder rothem Bruch, glasirt oder nicht glasirt; Steinzeugwaaren, gemeine; Tiegel; irdene Pfeifen	651		340	115	139	Poterie commune: à cassure grise ou rouge, vernissée ou non; poterie de grès commun; creusets; pipes en terre	
409	Töpferwaaren mit weißem oder gelblichem Bruch; Fayence, feines Steingut etc.	379		525	160	169	Poterie à cassure blanche ou jaunâtre, fayence, poterie de grès fin, etc.	
409 a	Porzellan aller Art	87		190	3	1	Porcelaine de tout genre	

Anmerkungen. 1) Wo die Ausfuhr größer ist als die Einfuhr, ist dies durch fette Schrift hervorgehoben. 2) * bedeutet, daß eine Veränderung der Position stattgefunden hat und eine Vergleichungszahl deshalb nicht gegeben werden kann. 3) Die Werthe werden nur vierteljährlich angegeben.

Observations. 1^o Où l'exportation dépasse l'importation, les chiffres sont imprimés en caractères gras. 2^o * signifie que le texte de la position a été changé et qu'une comparaison des chiffres ne peut pas avoir lieu. 3^o Les valeurs ne sont communiquées que trimestriellement.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Parte non ufficiale.

Bundesversammlung.

Auf der Traktandenliste der am 25. März beginnenden außerordentlichen Session der Bundesversammlung stehen folgende Traktanden von wirtschaftlicher Bedeutung:

Fabrik- und Handelsmarken. Botschaft und Gesetzesentwurf vom 9. November 1886 (Bundesblatt III, 546—565), betreffend Ergänzung des Bundesgesetzes vom 19. Dezember 1879 über den Schutz der Fabrik- und Handelsmarken.

Nationalrathskommission: Lachenal, Bühlmann, Heitz, Sulzer, Thommen. *Ständerathskommission:* Berthoud, Gobat, Haberstick, Herzog, Rieter.

Nationalratsbeschuß vom 18. Juni abweichend vom Bundesratsentwurf. **Ständerathsbeschuß vom 10. Dezember:** Es wird zur Zeit auf die Vorlage nicht eingetreten, sondern der Bundesrath eingeladen, zu erwägen und darüber Bericht und Anträge vorzulegen, ob eine Revision des Markenschutzgesetzes vorzunehmen oder ein besonderes Gesetz zu erlassen sei. — (Der Gegenstand bleibt beim Ständerath hängend.)

Handelsvertrag mit Italien vom 23. Januar 1889. Botschaft vom 5. März 1889 (Bundesblatt I, 393—437).

Nationalrathskommission: Cramer-Frey, Arnold, Beck-Leu, Berger, Eckenstein, Gisi, Grosjean, Heitz, Keller, Künzli, Lachenal, Polar, Ruffy, Schindler, Sonderegger (A.-Rh.), Stockmar, Tobler.

Handelsmuseen. Bericht des Bundesraths über das Postulat Gobat, betreffend Ankäufe an der Weltausstellung in Paris 1889 für Handelsmuseen.

Schuldbetreibung und Konkurs. Botschaft vom 10. Februar 1888 (Bundesblatt I, 353—381) mit zweiter Vorlage des Gesetzesentwurfs vom 27. Januar 1888. — Botschaft vom 7. Dezember 1888, mit dritter Vorlage (neue Redaktion) des Gesetzesentwurfs (Bundesblatt IV, 1137—1242).

Die Uebergangsbestimmungen, für welche früher ein getrenntes Einführungsgesetz projektiert war, sind in Folge nachträglicher Vereinbarung beider Räte nunmehr mit dem Hauptgesetze verschmolzen.

Nationalrathskommission: Brunner, Bachmann, Bezola, Brosi de Chastonay, Holdener, Kurz, Lachenal, Paschoud, Pedrazzini, Scheuchzer. *Ständerathskommission:* Hoffmann, Cornaz, Gobat, (Hauser), Herzog, Hohl, Peterelli, Ruchet, Schaller, Schmid, Zweifel.

Am 14. Dezember 1888 wurde der neueste Bundesratsentwurf vom Ständerath angenommen, jedoch die Schlußabstimmung am 19. Dezember auf nächste Session verschoben.

Zivilrechtliche Verhältnisse der Niedergelassenen und Aufenthalter. Botschaft vom 28. Mai 1887 und Gesetzesentwurf (Bundesblatt III, 113—135).

Nationalrathskommission: Forrer, Burckhardt, Gaillard, Grieshaber, Jolissaint, Python, Raschein, Suter, Zemp. — Protokoll und Gesetzesentwurf der nationalrätlichen Kommission (Bundesblatt III, 582—607). — Bericht vom 12. Juni 1888 (Hr. Forrer, deutscher Berichterstatler, Hr. Jolissaint, französischer, vide Feuille fédérale de 1888 III, 477) und modificirter Gesetzesentwurf der nationalrätlichen Kommission (Bundesblatt III, 608—627). *Ständerathskommission:* Eggli, Göttisheim, Haberstick, Loretan, Moriadu, Rusch, Schmid.

Nationalratsbeschuß vom 19. Juni 1888 abweichend vom Bundesratsentwurf.

Rückzölle. Botschaft vom 20. November 1888 (Bundesblatt IV, 733 bis 763), betreffend Rückzölle, und Beschlussesentwurf betreffend Gewährung eines Rückzölles auf Zucker beim Export von kondensirter Milch.

Nationalrathskommission: Cramer-Frey, Arnold, Beck-Leu, Berger, Eckenstein, Gisi, Grosjean, Heitz, Keller, Künzli, Lachenal, Polar, Ruffy, Schindler, Sonderegger (A.-Rh.), Stockmar, Tobler. **Ständerathskommission:** Rieter, Cornaz, Gavard, Gobat, Göttsheim, Haberstick, Hoffmann, Künin, Munzinger, Rusch, Zweifel.

Forstliche Oberaufsicht. Botschaft und Beschlussesentwurf vom 1. Juni 1888 (Bundesblatt III, 297—341), betreffend Ausdehnung der forstlichen Oberaufsicht über den Jura, respektive die ganze Schweiz.

Nationalrathskommission: Riniker, Bürkli, Ducommun, Klaye, Schönenberger, Schwander, Viquerat. **Ständerathskommission:** Egglü, Bossy, Jordan-Martin, Keiser, Müller.

Unterstützung der Hagelversicherung. Botschaft und Beschlussesentwurf vom 23. November 1888 (Bundesblatt IV, 793—800), betreffend die Unterstützung der Hagelversicherung durch den Bund.

Nationalrathskommission: Hochstrasser, Baud, Python, Raschein, Sonderegger (A.-Rh.), Steiger, Syfrig. **Ständerathskommission:** Herzog, Bossy, Jordan-Martin, Müller, Scherb.

Eisenbahngeschäfte. Eisenbahnkommissionen.

Nationalrathskommission: Haberlin, Comtesse, Geilinger, Grand, Münch, Schmid, Zürcher. **Ständerathskommission:** Egglü, Wirz, Herzog, Schaller, Ruchet, Schoch, Mercier.

a. **Abänderung von Art. 9 des Eisenbahngesetzes.** Botschaft und Gesetzesentwurf vom 28. November 1888 (Bundesblatt IV, 830—871), betreffend Abänderung des Artikels 9 (dienstfreier Tag) im Bundesgesetz über den Bau und Betrieb der Eisenbahnen vom 23. Dezember 1872.

b. **Chur-Thusis-Filisur, Fristverlängerung.** Botschaft und Beschlussesentwurf vom 10. Dezember 1888 (Bundesblatt IV, 1098—1108), betreffend Fristverlängerung für die normalspurige Eisenbahn von Chur nach Thusis und die schmalspurige Fortsetzung von Thusis bis zur Filisurer Brücke und eventuell Bellaluna.

Elektrische Leitungen. Botschaft und Gesetzesentwurf vom 13. November 1888 (Bundesblatt IV, 680—690), betreffend die Erstellung von elektrischen Leitungen.

Nationalrathskommission: Forrer, Benziger, Ducommun, Eckenstein, Elsässer, Isler, Paschoud. **Ständerathskommission:** Gavard, Fischer, Göttsheim, Hoffmann, Reali.

Telephonwesen. Botschaft und Gesetzesentwurf vom 13. November 1888 (Bundesblatt IV, 649—679) über das Telephonwesen.

Nationalrathskommission: Forrer, Benziger, Ducommun, Eckenstein, Elsässer, Isler, Paschoud. **Ständerathskommission:** Gavard, Fischer, Göttsheim, Hoffmann, Reali.

Eingabe des schweiz. Vereins zur Förderung der Knabenarbeits-schulen, d. d. Freiburg den 18. April 1888, betreffend Unterstützung des Knabenarbeitsunterrichtes in der Schweiz (Erweiterung von Artikel 2 des Bundesbeschlusses über gewerbliche Bildung). — Bericht des Bundesraths.

Nationalrathskommission: Favon, Blumer-Egloff, Bühler (Zürich), Campiche, Riniker, Sturzenegger, Zürcher. **Ständerathskommission:** Gavard, Fischer, Good, Göttsheim, Reichlin.

Motion von Herrn Nationalrath Vögelin und Mitunterzeichnern, vom 23. Dezember 1887.

Der Bundesrath wird eingeladen, der Bundesversammlung einen Gesetzesentwurf vorzulegen, durch welchen die Bestimmungen zum Schutz der Frauen und Kinder, wie sie im Bundesgesetz vom 23. März 1877 betreffend die Arbeit in den Fabriken enthalten sind, auch auf weitere Gewerbe, insbesondere auf die Wirthschaften, ausgedehnt werden.

Unterzeichner: Vögelin, Brenner, Curti, Decurtins, Morel, Müller (Ed., Bern), Ruffy, Schäppi.

Assemblée fédérale.

La liste des tractanda de la session extraordinaire des chambres fédérales qui s'ouvrira le 25 mars courant, contient les objets d'intérêt économique ci-après désignés:

Marques de fabrique et de commerce. Message du 9 novembre 1886 (F. féd. 1886, III, 519), concernant diverses adjonctions à la loi fédérale du 19 décembre 1879 sur la protection des marques de fabrique et de commerce.

Commission du conseil national: Lachenal, Bühlmann, Heitz, Sulser, Thommen.

Commission du conseil des Etats: Berthoud, Gobat, Haberstick, Herzog, Rieter. Le conseil national a pris, le 18 juin 1888, une décision différant du projet du conseil fédéral. — Le conseil des Etats a décidé, le 10 décembre: Il n'est pas entré en matière, pour le moment, sur le projet de loi, et le conseil fédéral est invité à examiner la question de savoir s'il y a lieu de reviser la loi sur la protection des marques de fabrique et de commerce ou d'édicter une loi spéciale, et à faire à ce sujet un rapport et des propositions. — (L'affaire reste donc pendante au conseil des Etats.)

Traité de commerce avec l'Italie, du 23 janvier 1889. Message du 5 mars 1889 (F. féd. 1889, I, 379).

Commission du conseil national: Cramer-Frey, Arnold, Beck-Leu, Berger, Eckenstein, Gisi, Grosjean, Heitz, Keller, Künzli, Lachenal, Polar, Ruffy, Schindler, Sonderegger (Rhodes ext.), Stockmar, Tobler.

Musées de commerce. Rapport du conseil fédéral sur le postulat Gobat, concernant l'acquisition, à l'exposition universelle de Paris en 1889, d'objets pour les musées de commerce.

Poursuite pour dettes et faillite. Message du 10 février 1888 (F. féd. 1888, I, 299) accompagnant le nouveau projet de loi du 27 janvier 1888. — Message du 7 décembre 1888 (F. féd. 1888, IV, 1167), avec troisième projet de loi (nouvelle rédaction).

Les dispositions transitoires, pour lesquelles on avait précédemment prévu un projet de loi séparé, se trouvent maintenant, ensuite d'entente entre les deux conseils, insérées dans la loi principale.

Commission du conseil national: Brunner, Bachmann, Bezzola, Brosi, de Chastonay, Holdener, Kurz, Lachenal, Paschoud, Pedrazzini, Scheuchzer. — **Commission du conseil des Etats:** Hoffmann, Cornaz, Gobat, (Hauser), Herzog, Hohl, Peterelli, Ruchet, Schaller, Schmid, Zweifel.

Le 14 décembre 1888, le conseil des Etats a adopté le dernier projet du conseil fédéral, mais la votation sur l'ensemble a été renvoyée à la prochaine session, le 19 décembre.

Rapports de droit civil des citoyen établis et en séjour. Message et projet de loi du 28 mai 1887 (F. féd. 1887, II, 630).

Commission du conseil national: Forrer, Burkhardt, Gaillard, Grieshaber, Jolissaint, Python, Raschein, Suter, Zemp. — Procès-verbal et projet de loi de la commission, des 26 et 27 avril 1888 (F. féd. 1888, III, 389 et 406). — Rapport du 12 juin 1888 (M. Forrer, rapporteur allemand, et M. Jolissaint, rapporteur français) et nouveau projet de loi (F. féd. 1888, III, 415, 423 et 477). — **Commission du conseil des Etats:** Egglü, Göttsheim, Haberstick, Loretan, Moriard, Rusch, Schmid.

1888, 19 juin. Décision du conseil national, différant du projet du conseil fédéral. **Drawbacks.** Message et projet d'arrêté du 20 novembre 1888 (F. féd. 1888, IV, 725), concernant la concession de drawbacks sur le sucre contenu dans le lait condensé exporté.

Commission du conseil national: Cramer-Frey, Arnold, Beck-Leu, Berger, Eckenstein, Gisi, Grosjean, Heitz, Keller, Künzli, Lachenal, Polar, Ruffy, Schindler, Sonderegger (Rh. ext.), Stockmar, Tobler. — **Commission du conseil des Etats:** Rieter, Cornaz, Gavard, Gobat, Göttsheim, Haberstick, Hoffmann, Künin, Munzinger, Rusch, Zweifel.

Surveillance de la Confédération sur les forêts. Message du 1^{er} juin 1888 (F. féd. 1888, III, 189), concernant l'extension de la surveillance fédérale sur la police forestière au Jura, respectivement à toute la Suisse.

Commission du conseil national: Riniker, Bürkli, Ducommun, Klaye, Schönenberger, Schwander, Viquerat. — **Commission du conseil des Etats:** Egglü, Bossy, Jordan-Martin, Keiser, Müller.

Subvention fédérale en faveur de l'assurance contre la grêle. Message du 23 novembre 1888 (F. féd. 1888, IV, 770), concernant l'appui financier de l'assurance contre la grêle par la Confédération.

Commission du conseil national: Hochstrasser, Baud, Python, Raschein, Sonderegger (Rh. ext.), Steiger, Syfrig. — **Commission du conseil des Etats:** Herzog, Bossy, Jordan-Martin, Müller, Scherb.

Affaires de chemins de fer. — Commissions des chemins de fer. **Commission du conseil national:** Haberlin, Comtesse, Geilinger, Grand, Münch, Schmid, Zürcher. — **Commission du conseil des Etats:** Egglü, Wirz, Herzog, Schaller, Ruchet, Schoch, Mercier.

a. **Modification de l'article 9 de la loi sur les chemins de fer.** Message du conseil fédéral du 28 novembre 1888 (F. féd. 1888, IV, 997), relatif à une modification de l'article 9 (jour libre) de la loi concernant l'établissement et l'exploitation des chemins de fer, du 23 décembre 1872.

b. **Coire-Thusis-Filisur, prolongation de délais.** Message et projet d'arrêté du 10 décembre 1888 (F. féd. 1888, IV, 1060), concernant une prolongation de délai pour le chemin de fer à voie normale de Coire à Thusis et pour la continuation de cette ligne, par voie étroite, de Thusis au pont de Filisur et éventuellement à Bellaluna.

Conduites électriques. Message du 13 novembre 1888 (F. féd. 1888, IV, 629), concernant l'établissement de lignes électriques.

Commission du conseil national: Forrer, Benziger, Ducommun, Eckenstein, Elsässer, Isler, Paschoud. — **Commission du conseil des Etats:** Gavard, Fischer, Göttsheim, Hoffmann, Reali.

Téléphones. Message du 13 novembre 1888 relatif à un projet de loi sur les téléphones (F. féd. 1888, IV, 601).

Commission du conseil national: Forrer, Benziger, Ducommun, Eckenstein, Elsässer, Isler, Paschoud. — **Commission du conseil des Etats:** Gavard, Fischer, Göttsheim, Hoffmann, Reali.

Pétition de la société suisse pour le progrès des écoles professionnelles de garçons, datée de Fribourg le 18 avril 1888, concernant des subventions à accorder pour l'enseignement professionnel aux garçons en Suisse (extension à donner à l'arrêté fédéral sur l'enseignement professionnel). — Rapport du conseil fédéral.

Commission du conseil national: Favon, Blumer-Egloff, Bühler (Zürich), Campiche, Riniker, Sturzenegger, Zürcher. — **Commission du conseil des Etats:** Gavard, Fischer, Good, Göttsheim, Reichlin.

Motion de M. le conseiller national Vögelin et cosignataires, du 23 décembre 1887.

Le conseil fédéral est invité à soumettre aux chambres un projet de loi destiné à appliquer aussi à d'autres industries, notamment à celle des auberges, les dispositions ayant pour but la protection des femmes et des enfants, telles qu'elles sont contenues dans la loi fédérale du 23 mars 1877.

Signataires: Vögelin, Brenner, Curti, Decurtins, Morel, Müller (Ed., Berne), Ruffy, Schäppi.

Verschiedenes. — Divers.

Auswanderung. Von 36,098 Personen, welche im Jahre 1888 über Antwerpen direkt nach überseeischen Ländern auswanderten, waren 911 Schweizer, darunter 507 Männer, 255 Frauen, 71 Personen unter 16 Jahren und 14 Säuglinge. 855 Personen schiffen sich nach New-York, 56 nach Philadelphia ein.

Seit einiger Zeit wandern auch, in Folge des Versprechens der Regierung der argentinischen Republik, freie Ueberfahrt sowie Erleichterungen beim Ankauf von Ländereien zu gewähren, sehr viele Belgier nach Buenos-Aires aus. Die Seeschiffe nehmen auf einmal 500—1000 Einwanderer an Bord, von denen mehr als drei Viertel Belgier und Luxemburger sind. Die Urtheile über diese Auswanderung sind vom Standpunkte Belgiens, sowie von demjenigen der Auswanderer aus, verschiedene. Indessen scheint so viel sicher, daß diejenigen, die den Landbau kennen, mit Arbeitsamkeit, Gentigsamkeit und Ausdauer im Laufe der Zeit das ihnen in Aussicht gestellte Ziel erreichen. Handwerker und Fabrikarbeiter dagegen werden viele Enttäuschungen erfahren, da eine Großindustrie nicht existirt und das Kleingewerbe wie der Kleinhandel schon von einer Menge von Lenteu der verschiedensten Nationalitäten okkupirt ist, welche den Geschmack und die Bedürfnisse des Landes kennen.

Emigration. Dans le nombre des 36,095 personnes qui, en 1888, sont parties d'Anvers pour les pays d'outre-mer, figurent 911 Suisses (507 hommes, 255 femmes, 71 personnes au-dessous de 16 ans et 14 nourrissons); 855 personnes se sont dirigées sur New-York, 56 sur Philadelphie.

Le gouvernement de la République Argentine promettant passage gratuit et des facilités pour acquérir des terres, grand nombre de Belges partent pour Buenos-Ayres depuis quelque temps; les navires embarquent de 500 à 1000 émigrants à la fois, dont plus des trois quarts sont Belges et Luxembourgeois. Les appréciations sur cette émigration sont diverses, au point de vue de la Belgique comme à celui des émigrants. Ce qui paraît certain, c'est que les agriculteurs, avec le temps, l'activité, la résignation et la constance arriveront à obtenir le résultat qu'on leur promet. Quant aux artisans et ouvriers, ceux-ci éprouveront bien des déceptions, la grande industrie n'existant pas, et la petite, comme le petit commerce, est déjà occupée par une foule de nationalités différentes, connaissant les goûts et les besoins du pays.

L'introduction en France du pain fabriqué. La chambre de commerce d'Angoulême vient de prendre une délibération relative à l'introduction en France du pain fabriqué.

En principe, la chambre de commerce d'Angoulême est libre-échangiste; mais le libre-échange, pour elle, consiste dans la suppression des prohibitions et n'exclut nullement l'établissement de taxes fiscales modérées. Si donc, en vue de procurer des ressources au trésor, le législateur a cru devoir frapper de droits l'introduction en France des blés et farines étrangers, elle estime que la logique commande d'autant plus rigoureusement de fixer les droits sur le pain dans une juste proportion, que l'introduction du pain ne peut avoir lieu que dans certains départements frontiers qui perdrait ainsi par la menuiserie et la boulangerie une main-d'œuvre considérable qui en diminuerait la population ouvrière, alors que la France a tout intérêt pour sa défense à en faire des départements très peuplés.

D'un autre côté, il serait incompréhensible que le législateur, en établissant des droits sur les grains et farines, laissât ainsi une porte entrebâillée pour une importation qui échapperait aux droits édictés.

Par ces motifs, la chambre de commerce d'Angoulême est d'avis qu'il y a lieu de soumettre dans un bref délai au parlement une loi qui établirait sur le pain fabriqué un droit d'entrée proportionnel à celui que paient les blés et farines.

(L'Economiste)

Fournitures de matériel roulant pour les chemins de fer roumains. Le ministre des travaux publics de Roumanie a déposé sur le bureau de la chambre un projet de loi par lequel il demande l'autorisation d'émettre de la rente amortissable 5% pour une somme de 10'187,500 francs effectifs, en vue de la commande de 1000 wagons à marchandises, 100 wagons-poste, 7 citernes, 2 wagons royaux et 50 locomotives pour trains de marchandises.

(Currier financier)

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeilenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 cts., die ganze Spaltenbreite 50 cts.
Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Mechanische Seidenstoffweberei Bern.

Gemäß § 6 der Statuten werden die Aktionäre zur
XVI. ordentlichen Generalversammlung
auf **Samstag den 16. März d. J., Vormittags 10¹/₂ Uhr,**
nach **Bern** in den **Gasthof zum Falken** eingeladen.

Traktanden:

- 1) Bericht des Verwaltungsrathes über das Betriebsjahr 1888.
- 2) Abnahme der Rechnung und Bericht der Herren Revisoren.
- 3) Antrag auf Vertheilung des Reingewinns.
- 4) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für 1889 und 1890.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, welche zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien vom 8. März an bezogen werden:

in Bern: bei den HH. Marcuard & C^o,

» Basel: » » Isaac Dreyfus Söhne,

allwo auch die Berechtigten die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust sammt dem Revisionsbericht einsehen und einen Abdruck von ersterer erheben können.

Bern, den 21. Februar 1889.

Namens des Verwaltungsrathes,
Der Präsident: **Kuert.**

Transmissions-Seile
Schiffseile, Flaschenzugseile und Aufzugseile
liefert in **best** Qualität
Die Mech. Bindfadenfabrik Schaffhausen.

3¹/₂ % Anleihen des Kantons Solothurn vom 1. Oktober 1888.

Der **Coupon Nr. 1** dieses Anleihens wird vom **15. März 1889** an spesenfrei eingelöst in

Solothurn: bei der Solothurner Kantonalbank.

Zürich: » » Schweiz. Kreditanstalt.

Basel: » Herrn J. Riggenbach.

Bern: » Herren Tschann-Zeerleder & C^o.

Solothurner Kantonalbank.

Spinnerei Felsenau.

Die diesjährige **Generalversammlung der Aktionäre** wird **Montag den 1. April 1889,** Vormittags 11 Uhr, im Gebäude der Eidgenössischen Bank in Bern stattfinden.

Die Traktanden sind:

- 1) Vorlage der Rechnung und des Geschäftsberichtes pro 1888.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Wahl der Revisoren pro 1889.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz von heute an auf unserm Bureau ausgegeben, wo auch die Jahresbilanz aufliegt.

Felsenau, den 12. März 1889.

(B 2744)

Der Verwaltungsrath.

Kursblatt des Berner Börsenvereins

erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich.

Preis jährlich Fr. 7

Abonnemente nehmen alle Postbureaux entgegen

Schweiz. Wechsel- und Effektenbank.

Emission von 2000 Aktien à Fr. 500.

Bei der im März 1888 erfolgten Gründung unserer Gesellschaft wurde gemäß Statuten ein Aktienkapital von 6 Millionen Franken vorgesehen. Indessen gelangte nur ein Aktienkapital von Fr. 1,200,000 zur Ausgabe, welches damals für einen bescheidenen, aber um so sicherem Anfang als genügend erachtet wurde. Inzwischen hat das Geschäft, namentlich seit Dezember, also seit dem Eintritt stabiler Verhältnisse in Direktion und Oberleitung, einen derartigen Aufschwung genommen, daß wir uns oft eine auf die Dauer wohl zu weit gehende, aber im Interesse der innern Solidität zur Zeit gebotene Reserve auferlegen mußten und in Folge dessen auf manche Geschäfte verzichteten, die wir bei größerem eigenem Kapitale gerne gemacht hätten. Eine Kapitalerhöhung ist schon durch den stetig wachsenden Umsatz des regelmäßigen Bank- und Börsen-Kommissionsgeschäftes geboten. Außerdem sind mehrere solide, leicht abzuwickelnde Emissions- und Finanzgeschäfte in Vorbereitung, welche, ähnlich wie die im Februar durch uns erfolgte Einführung der Chamer Milchaktien an der Basler Börse, einen ansehnlichen Gewinn in Aussicht stellen, deren Ausführung aber ebenfalls größere liquide Mittel erfordert. Eine Vergrößerung des Aktienkapitals liegt also nach jeder Richtung hin im Interesse des Geschäftes.

Der in der Ausarbeitung begriffene Jahresbericht wird das Gesagte vollauf bestätigen. Der Umsatz stieg in einzelnen Monaten über 30 Millionen. Das Resultat des ersten Betriebsjahres wird nach reichlicher Dotirung des Reservefonds die Auszahlung einer Dividende von mindestens 5 bis 6 % gestatten, trotzdem das Kapital erst am 30. Juni voll einbezahlt war, die innere Organisation viel Zeit und Arbeit erforderte und eine Anzahl größerer Geschäfte auf das laufende Jahr vorgetragen werden mußten.

Subskriptionsbedingungen.

Auf Grund vorstehender Erwägungen hat der unterzeichnete Verwaltungsrath, in Ausübung der ihm durch § 5 der Statuten vorbehaltenen Ermächtigung, die Verdoppelung des Aktienkapitals beschlossen, durch Ausgabe weiterer 2000 Aktien à 500 Franken und 2000 Aktien à 100 Franken.

Diese Aktien nehmen in gleicher Weise wie die alten am Reingewinn des Jahres 1889 theil.

Gemäß § 6 der Statuten wird den derzeitigen Inhabern der bereits ausgegebenen Aktien bei der Zeichnung ein Vorrecht eingeräumt, und zwar

im Verhältniß von einer neuen auf eine alte Aktie des gleichen Nominalbetrages. Dieses Vorrecht ist von den uns bekannten Inhabern der alten Fr. 100-Aktien (Mitglieder des Verwaltungsrathes) bereits geltend gemacht und es kommen somit 100er Aktien nicht zur öffentlichen Ausschreibung, wie auch diese Aktien, gleich denen der ersten Emission, überhaupt nicht auf den Markt gelangen, sondern in festen Händen verbleiben.

Die zur Ausgabe gelangenden **2000 Aktien à Fr. 500** sind von einem Konsortium garantirt und werden nun hiermit auf Grund gegenwärtigen Prospektes zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt.

Die Emission erfolgt zum Kurse von **Fr. 540** für jede Aktie von Fr. 500 (bzw. Fr. 108 per Aktie von Fr. 100) zuzüglich 4 % Zins vom 1. Januar bis zum Einzahlungstage. Das Agio wird nach Abzug der Emissionskosten zur Dotirung der ordentlichen Reserve verwendet.

Die Einzahlungen haben wie folgt zu geschehen: 20 % des Nominalbetrages plus Zinsen bei der definitiven Zuteilung; der Rest plus Zinsen jederzeit bis spätestens 30. Juni d. J. An den deutschen Subskriptionsstellen haben die Einzahlungen zum Frankfurter Vista-Kurs für Schweizerwechsel zuzüglich des deutschen Reichsstempels von 2 Mark für jede Interimsaktie zu geschehen.

Behufs Geltendmachung des Vorrechtes werden die Inhaber der alten Aktien hiemit eingeladen, bei der Zeichnung ein Nummernverzeichnis ihrer Titel bis spätestens den 15. März einzureichen. Das bis zum 15. März nicht ausgeübte Vorrecht geht für die betreffenden Aktieninhaber nach Ablauf dieses Termines verloren.

Auf die von derzeitigen Aktionären eventuell nicht bezogenen Aktien werden Zeichnungen zu den gleichen oben erwähnten Emissionsbedingungen

vom 12. bis 15. März

entgegengenommen.

Bei Ueberzeichnung behält sich der Verwaltungsrath eine in seinem Ermessen liegende Reduktion vor.

Formulare zur Geltendmachung des Bezugsvorrechtes, sowie für neue Subskriptionen können von heute ab bei umstehenden Zeichnungsstellen in Empfang genommen werden.

Basel, den 11. März 1889.

Der Verwaltungsrath
der Schweiz. Wechsel- und Effektenbank.

Zeichnungsstellen:

Aarau: Aargauische Bank.
Aargauische Kreditanstalt.
» **Baden-Baden:** Meyer & Diß.
Basel: Schweizerische Wechsel- u. Effektenbank.
Bellinzona: Tessiner Kantonalbank.
Bern: Filiale der Schweizerischen Wechsel- u. Effektenbank.
Biel: Paul Bloesch & Cie.
Vorsichtskasse Biel.
» **Chaux-de-Fonds:** Sandoz Vissaula.
Frankfurt a/M.: Bankkommandite Gustav Maier & Cie.
Freiburg i/Sch.: A. Glasson & Cie.
Genf: Lenoir, Poulin & Cie.

Glarus: Glarner Kantonalbank.
Voegeli, Leuzinger & Streiff.
» **Herisau:** J. R. Blumer.
Karlsruhe: Leopold Bloch.
Konstanz: Th. Russenberger.
Kreuzlingen: }
Lichtensteig: } Paul Steger.
Loerrach: } Vorschubbank Loerrach.
Luzern: } Kreditanstalt in Luzern.
» } Hs. Roth-Naef.
» } Albert Schobinger.
Martigny: } Closuit frères.
Menziken: } Spar- & Leihkasse.
Nyon: } Baup & Cie.
Rheinfelden: } Leihkasse Rheinfelden.
St-Imier: } Hartmann, Geneux & Cie.

Schaffhausen: Bank in Schaffhausen.
Frey & Comp.
Solothurn: Solothurner Hilfskasse.
» Henzi & Kully.
» Basil Roth.
Steckborn: Leih- und Sparkasse Steckborn.
Stuttgart: Jos. Schweitzer.
Uster: Leihkasse Uster.
Vevey: Genton & Cie.
Weinfelden: Thurgauische Kantonalbank.
Winterthur: Leihkasse Winterthur.
Wyl: Bank in Wyl.
Zürich: Schweizerische Volksbank.
» G. Koerner.
» Kugler & Co.
» H. Scholder.